

Homophobia

Hp:SasuNaru Np:NaruHina/KibaHina

Von Bubblequm

Kapitel 9: Negative

9. Negative

„U-und, was ist nun?“ Konnte er Hinata wirklich alles erzählen? Sagte sie ihm überhaupt alles? Wenn man so recht darüber nachdachte, dann sagte sie allgemein eher wenig...Tatsächlich redete er fast die gesamte Zeit.

Und das mit Kiba war schon sehr seltsam. „Sag mal...was ist das eigentlich mit Kiba und dir? Ihr macht ziemlich viel in letzter Zeit.“ Warum war ihm das nicht schon vorher aufgefallen? Hinata war seine Freundin, und sie war trotzdem die meiste Zeit bei Kiba!

„W-was? D-das ist g-gar nichts!“ Sie log! Und wie! So nervös war sie schon lange nicht mehr gewesen. Also konnte er ihr das mit Sasuke wohl nicht anvertrauen.

„Hm, naja ich wollte auch nur sagen, dass ich hier einen Ausbildungsplatz hab. Und ich weiß nicht ob ich annehmen soll oder nicht. Es würde nämlich bedeuten, dass ich die Schule nach diesem Jahr abbreche.“

Hinatas Augen weiteten sich. „D-das ist toll, Naruto! Nur Sunagakure ist ganz schön weit weg von Konoha, darum geht's dir eigentlich, oder?“ Das Mädchen war wirklich schlau, ohne Frage. „Ich würde von Konoha wegziehen, ja.“

Vielleicht bildete sich Naruto das mit Hinata und Kiba doch nur ein? Denn so, wie seine Freundin gerade schaute, war sie ganz und gar nicht erfreut über die Tatsache, dass Naruto wegziehen könnte.

„S-so eine Chance bekommst du vielleicht nur einmal, aber ein guter Abschluss ist auch sehr wichtig. Ich würde dich auf keinen Fall aufhalten wollen, weil ich weiß wie schwer diese Entscheidung ist.“ Eine wirkliche Hilfe war das auch nicht gerade, schließlich wusste er das alles selbst schon.

„Ich denke, du solltest überlegen, ob dich in Konoha etwas hält, was du hier nicht genau so gut haben kannst.“ Tja, gab es in seiner Heimat etwas, was ihn hielt? Klar, er hatte all seine Freunde dort aber Naruto war nicht gerade ein Mensch, der lange brauchte um neue Freundschaften zu knüpfen...

Seine Familie war natürlich auch in Konoha. Aber wenn er genau drüber nachdachte...Itachi war eine Schwuchtel und er hätte null Problem damit, ihn nicht mehr zu sehen. Seine Adoptiveltern waren sowieso die meiste Zeit unterwegs und Sasuke...war eben Sasuke. Genauso schwul wie Itachi und dazu noch ein arroganter Bastard.

Und Hinata, tja, sie hatte doch gesagt, sie würde ihn nicht aufhalten.
Also, was gab es schon noch?

„Danke Süße, du hast mir echt geholfen! Ich muss jetzt wieder rüber in mein Zimmer, Kakashi wollte uns noch wegen irgendwas belehren oder so!“ Er gab Hinata noch einen kleinen Kuss, wobei sie natürlich rot wurde und verschwand aus dem Zimmer.

Im Gemeinschaftsraum der Jungs angekommen, waren natürlich schon alle da. Außer Kakashi, versteht sich. „Oi, Kiba! Alte Socke!“ Sein bester Freund saß mit ein paar anderen Jungs an einem Tisch, unglücklicherweise saß Sasuke auch in greifbarer Nähe.

„Naruto! Wie immer zu spät, Kumpel. Du siehst nicht mehr so übel wie vorhin aus, will ich wissen was bei Hinata ging?“ Gott, konnte dieser Idiot nicht einmal nicht so brüllen? Und musste er immer an das Eine denken? Obwohl...er selbst war da wohl auch nicht viel besser.

Trotzdem hatte er einen kräftigen Schlag auf den Hinterkopf auf jeden Fall verdient. Kiba beschwerte sich natürlich mit einem lauten 'Autsch!', was Naruto aber total ignorierte. „Spast, wir haben nur geredet!“

Kiba laberte noch irgendetwas von wegen 'Ich hasse dich, blabla...', aber Naruto war schon wieder mit etwas total anderem beschäftigt. Nämlich Sasuke, welcher ihn die ganze Zeit angeschaut hatte.

Oh Gott, er stand doch nicht etwas auf ihn?! Obwohl, das würde echt so überhaupt nicht zu ihm passen. „Du sitzt auf meinem Platz, Uchiha.“ Saß er nicht, aber Naruto hatte gerade so richtig Lust darauf, Sasuke runter zu machen, echt jetzt!

„Tue ich das, ja?“ Naruto knirschte geräuschvoll mit den Zähnen. Gah, wie er ihn doch hasste! „Tust du, also verpiss dich!“ Ein arrogantes Schmunzeln bildete sich auf Sasukes Gesicht. „Sorg doch dafür.“ Naruto war nur so kurz davor, ihn von diesen verfuckten Platz zu reißen!

Nur leider kam ihn Kakashi in die Quere. „Naruto und Sasuke. Klar, wer auch sonst. Wenn ihr jemals Freunde werdet, betrachte ich mein Lebensziel als-“

„Da können sie lange warten“ Kakashi hatte viel Geduld. Wirklich. Nur bei Naruto könnte er jedes mal ausrasten. „Naruto Uzumaki... Du bist mir heute schon zum vierten Mal negativ aufgefallen! Ich frage mich wirklich, wie du das immer und immer wieder schaffst! Damit du endlich mal was dabei lernst, wirst du morgen den ganzen Tag hier in der Herberge bleiben.“

Naruto wollte sich gerade darüber aufregen, als ihm auffiel, dass das vermutlich gar nicht so schlimm sein würde. Desinteressiert zuckte er mit seinem Schultern. „Während der Rest der Klasse den Tag im Freibad verbringt.“ WAS? Im Freibad?! Und er durfte nicht mit? Wie konnte sein Sensei ihm nur so etwas antun?

Dann...musste er es wohl mit seiner Geheimtechnik ausprobieren! Umgekehrter Psychologie! „Mir doch egal! Den ganzen Tag alleine in dieser Herberge? Klasse!“ Ein vorfreudiges Blitzen erschien in Kakashis Augen. „Oh, du wirst doch aber gar nicht alleine hier sein, Naruto. Sasuke wird die ganze Zeit bei dir sein.“

Wenn Naruto jetzt irgendein Tier in sich versiegelt hätte, beispielsweise ein...ähm...Fuchs! Dann würde er den frei lassen und Kakashi so was was von fertig machen! Jap, er hatte ein wirklich großartige Fantasie.

„Wir sind minderjährig, also können sie uns gar nicht alleine hier lassen.“ Ughh, Sasuke war so ein Klugscheißer! Aber trotzdem hatte er wohl Recht. „Ich werde euch nicht alleine hier lassen, euer Sportlehrer dürfte jeden Moment als zweite Begleitperson eintreffen, er wird morgen auf euch aufpassen.“

Große klasse. Er allein mit Sasuke und seinem verrückten Sportlehrer Guy. Und das den ganzen Tag. Das konnte ja nicht gut gehen.